

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[29490.]

Soeben erschienen:

v. Ziemssen's

Allgemeine Therapie.

IV. (Schluss-) Band:

Handbuch

der

Allgemeinen Therapie

der

Kreislaufs-Störungen,

Kraftabnahme des Herzmuskels, ungenügender Compensationen bei Herzfehlern, Fettherz u. Fettsucht, Veränderungen im Lungenkreislauf etc.

von

Prof. Dr. M. J. Oertel in München.

Mit 37 Abbildungen.

1884. gr. 8°. 6 M. ord., 4 M. 50 & no.,
4 M. 20 & baar.

— 13/12. —

Urgeschichte des Menschen.

Ein Handbuch für Studierende

von

Prof. Dr. A. Rauber in Leipzig.

2 Bände.

Erster Band: Die Realien.

Mit 2 Tafeln.

1884. gr. 8°. 10 M. ord., 7 M. 50 & no.

Der 2. Band erscheint im Herbst d. J.

Jahresberichte

über

die Fortschritte

der

Anatomie u. Physiologie

von

Prof. Fr. Hofmann u. Prof. G. Schwalbe.

XI. Band. II. Abthlg. 2. Hälfte.

1884. gr. 8°. 6 M. ord., 4 M. 50 & no.

XIV. Jahresbericht

des

Landes-Medicinal-Collegiums

über

das Medicinalwesen im Königreich Sachsen

auf das Jahr 1882.

1884. Lex.-8°. 4 M. ord., 3 M. no.

Archiv

für

Experiment. Pathologie

und

Pharmakologie

von

Prof. Böhm in Marburg, Prof. Klebs in Zürich, Prof. Naunyn in Königsberg und Prof. Schmiedeberg in Strassburg.

XVIII. Band. 1. u. 2. Heft.

pro compl. 15 M. ord., 11 M. 25 & no.

Chrestomathie de l'ancien Français.

VIII—XV. siècles.

Accompagnée d'une grammaire et

d'un glossaire

par

Karl Bartsch.

V. Edition.

1884. 4°. 10 M. ord., 7 M. 50 & no.

Übungsbuch

zu

Gesenius - Kautzsch

Hebraischer Grammatik.

Herausgegeben

von

Prof. Dr. E. Kautzsch in Tübingen.

Zweite verbesserte Auflage.

1884. gr. 8°. 2 M. 25 & ord.,
1 M. 70 & no., 1 M. 60 & baar.

Leipzig, 15. Juni 1884.

F. C. W. Vogel.

[29491.] Nach Eingang der Remittenden kann ich wieder à cond. liefern und bitte um gef. fortgesetzte Verwendung für

Zeitglossen

des gesunden

Menschenverstandes

von

Franz von Holtendorff.

8°. 184 Seiten. Eleg. geb. Preis 3 M.

Eine systematische und umfassende Ver- sendung in allen gebildeten und freistimmigen Kreisen wird, wo noch nicht geschehen, sichere Abnehmer bringen, wie ich aus dem Beispiele einer Anzahl von Firmen sehe, zumal sich die Nachfrage infolge der zahlreichen jetzt erscheinenden, durchweg glänzenden Recensionen immer mehr steigert. Das geistvolle Werkchen des ge- feierten Verfassers ist so recht dazu angethan, allen Denkenden (auch Frauen für die es viel- fach in die Schranken tritt, ohne die sogenannte Emancipation zu verlangen) als Drevier fürs tägliche Leben zu dienen.

München, Pfingsten 1884.

Theodor Adermann.

königlicher Hofbuchhändler,
Verlags-Conto.

Wilhelm Issleib (Gustav Schuhr)
in Berlin SW. 48.

[29492.]

Berlin, den 14. Juni 1884.

Heute expedirte ich alle Fest- und Baar- bestellungen auf:

Welten,

Nicht für Kinder!

(3 M. ord., 2 M. 25 & no., 2 M. baar, 7/6;
für Leihbibl. etc. 5 M. no. baar.)

Der sich täglich steigenden Nachfrage wegen kann ich auch die à cond.-Bestellungen, welche von festen Aufträgen begleitet waren, vorläufig noch nicht berücksichtigen und bitte ich deswegen um Entschuldigung. Alle à cond.-Bestellungen ohne letztere be- daure ich daher überhaupt nicht effectuiren zu können.

Wie vorauszusehen, hat der mit der Herausgabe von „Nicht für Kinder“ ge- machte erste praktische Versuch, die Leih- bibliotheksfrage zu lösen, in literarischen und buchhändlerischen Kreisen ganz ausser- ordentliches Interesse erregt. Die vielen sympathischen Zuschriften, auch aus Col- legenkreisen, bin ich nicht im Stande ein- zeln zu beantworten. Ich gestatte mir, an dieser Stelle dafür zu danken.

Aus einigen, grosse Gereiztheit bekun- denden (leider anonymen) Zuschriften von Seiten der Leihbibliothekare ersehe ich, dass dieselben meinen Anspruch als einen uner- hörten verdammen, was mich aber nicht hindern kann, daran festzuhalten. *Es ist ja den Herren Leihbibliothekaren vollkommen überlassen, mit Hinweis auf meine Mehr- forderung, auch vom Publicum, welches das Buch lesen will, eine kleine Mehrgebühr zu verlangen, und das Publicum wird sich dieser Forderung gegenüber gewiss nicht ablehnend verhalten.*

Hochachtungsvoll

Wilhelm Issleib (Gustav Schuhr).

⚡ Bis 1. Juli a. c. expedire noch mit 40% gegen baar. ⚡

Gelegentlich d. Parsifal-Aufführungen
in Bayreuth

[29493.] empfehlen wir:

Richard Wagner

und seine

Dichtung von Rienzi bis Parsifal

von

Judith Gautier.

Mit Bewilligung der Verfasserin

übersetzt von

Louise Welter.

Mit einem Autograph R. Wagner's.

Preis eleg. brosch. 1 M. 50 & ord.,
1 M. 15 & no., 1 M. baar u. 13/12.

Wir stellen Ihnen hiervon Exemplare in beliebiger Anzahl à cond. zur Verfügung und bitten Sie, umgehend zu bestellen, da wir un- verlangt nichts versenden.

Hochachtung

Minden i/W., Juni 1884.

J. C. C. Bruns' Verlag.

394*